Kleinkrieg und andere Streitereien

früher: Wie du mir, so ich doller

Von Legoory

Kapitel 5: Erwache

Alles Schwarz. Schweigende Stille. Zerstörende Kälte. Überall Dunkel.

>Wo bin ich?< Ron setzte einen Fuß vor den Anderen, doch er kam nicht vorwärts. Seine Augen fanden keinen Punkt, an dem sie sich hätten orientieren können. Alles Schwarz.

>Wie bin ich hier her gekommen?< Er ging weiter geradeaus, so meinte er jedenfalls, und horchte. Doch es gab keine Geräusche. Weder von seinen Schritten, noch von etwas anderem.

Schweigende Stille.

>Was mache ich hier?< Ron ging in die Knie und setzte sich auf den Boden. Er versuchte angestrengt etwas zu erkennen. Doch er sah nichts. Hörte nichts. Aber er fühlte. Kälte. Sie drang in seinen Körper ein und fraß sich weiter in sein Inneres vor. Versuchte ihn einzunehmen.

Zerstörende Kälte.

Rons Arme hingen schlaff an seinem Körper herunter. Sein Blick war stur geradeaus gerichtet. Es war alles so leer und kalt und ... und dunkel...

"Ich soll sein Freund sein? Das ich nicht lache. Seit wann bringen sich Freunde um?" Harry wandte seinen Blick von Ron ab. Die ersten Tränen sammelten sich in seinen Augen. "Das wollte ich doch gar nicht... ich wollte ihn nie, nie in Gefahr bringen. Es ist meine Schuld! Es war immer meine Schuld. Nur weil er stets an meiner Seite war, wurde er so oft verletzt. Ich ..." Er brach ab und verbarg sein Gesicht in den Händen. >Großartig, jetzt zeige ich auch noch Schwäche vor meinem Feind< "Mein Gott Potter, du bist echt dümmer als ich dachte. Eben weil er dein Freund ist, war er immer bei dir, wollte nicht, dass dir etwas zustößt. Du bedeutest ihm etwas und du hast nichts Besseres zu tun, als an eurer Freundschaft zu zweifeln, wenn er sie am Meisten braucht." Harry sah erstaunt auf. Er hob eine Augenbraue hoch und sah Malfoy verblüfft an. "Du solltest weniger Zeit mit den Flubberwürmern verbringen, du nimmst schon fast ihre Gesichtszüge an." Draco grinste Potter fies an. "Du bist doch auch Schizophren, eine gute und eine böse Seite." Harry schüttelte mit dem Kopf. "Egal. Ich muss wieder gehen. Professor Sprout wollte nicht einsehen, dass zwei Leute

bei Ron bleiben. Pass ja auf ihn auf! Ich vertraue dir meinen besten Freund an. Wenn irgendetwas sein sollte, dann..." Seine Augen blitzten kurz auf. Danach stand er auf und verschwand aus dem Zimmer. Nur sein trauriger Ausdruck verschwand nicht. Draco stand auf und fuhr sich durch die Haare. Er ging ein paar Schritte durchs Zimmer, kam neben Rons Bett wieder zum Stehen und ließ sich darauf nieder. "Du hast einen guten Freund, auch wenn er ein ziemlicher Idiot ist. Und langsam wie ein Flubberwurm aussieht. Aber mit denen bist du ja gut ausgekommen." Draco sah aus dem Fenster und seufzte. "Ich wünschte, du würdest mit mir auch so gut auskommen." Bei den Worten wanderte sein Blick zu der leblosen Gestalt neben sich. Er nahm dessen Hand in seine. "Ich versteh dich nicht. Du hasst mich doch, warum hast du mich gerettet? Nur wegen mir liegst du hier. Naja, eigentlich wegen Hohlbirne Potter, aber egal. Du hast mich weggeschubst, mich gerettet. Warum?" Draco strich mit seinem Daumen über den Handrücken von Ron. "Du musst überleben, ich möchte doch weiterhin mit dir Potter ärgern. Das hat echt Spaß gemacht." Er musste unwillkürlich lächeln. "Ich muss mich doch noch bei dir bedanken...Ron!"

Dunkelheit umgab ihn und ließ ihn in dieser schwarzen Umarmung doch allein. Reißende Kälte zerstörte ihn von innen heraus. Stille, die ihn in den Wahnsinn trieb. Ron umschlang seinen zitternden Körper mit seinen Armen. Wiegte vor, zurück, vor und zurück... Er begann zu summen, zu singen, zu schreien. Doch kein Laut war zu vernehmen. Er hörte nichts... "Ron" nicht mal seinen unregelmäßigen Atem "Ron" Er fühlte...eine Berührung. Doch woher sollte sie stammen? Panisch sah er sich um. Es gab aber nichts, dass ihn berühren könnte. Aber er war sich nicht sicher. Er wusste nicht mal mehr, ob er seine Augen offen hatte, es sah alles gleich aus. Schwarz. "Ron" Ängstlich sah er sich um. Da hatte jemand seinen Namen gerufen, oder war es nur Einbildung gewesen? "Ron" Nein, es war keine Einbildung. Diese Stimme war real und er kannte sie...Malfoy. Nein...Draco.

Ron schreckte hoch und fand sich in einer Umarmung wieder. Er schlug seine Augen auf und musste sich erstmal an die Helligkeit gewöhnen. "Wo...?" "Na Schlafmütze", kam es grinsend von einem blonden Schopf. Ron lehnte seinen Kopf etwas zurück und sah in ein bekanntes Gesicht. "Malfoy?" Ungläubig starrte er ihn an. Diesem flossen stumme Tränen übers Gesicht.

Tbc

Wand: T_____T
Wer hätte gedacht, dass dieses Kapi so traurig wird ;___;
Wand: *snif* du Weichei, du verträgst au nix ~.~
-.- aber du. Pass auf, sonst geht dein Innerstes kaputt
Wand: oO warum dass denn?
Du weichst auf -_Wand: mist <<
Hoffe ihr schreibt mir a kleines Kommi ^^
Wand: Ja, jetzt wieder gut drauf sein ><
Was denn? Ôo nach so netten Kommis von Sanies und (.) da kann man nur gut drauf sein ^-^
Wand: Was habt ihr nur getan òó seht sie an, sie is gut drauf ><

=	_=
Wand:	– Besser ^^
dгор	•

Baba Legoory